



Duales System Deutschland AG · Charlottenstraße 35/36 · 10117 Berlin

**Herrn
Martin Doering**

**Der Grüne Punkt –
Duales System Deutschland**
Aktiengesellschaft
Entsorgung Ost

Charlottenstraße 35/36
10117 Berlin
Telefon (030) 43 00 00-0
Telefax (030) 43 00 00-57
<http://www.gruener-punkt.de>

Ihr Zeichen und Tag	Unser Zeichen	Durchwahlen	Datum
	Ma/Bu	- 55	08.11.2002

**Wertstofftonnen
Ihr Schreiben vom 21. Oktober 2002**

Sehr geehrter Herr Doering,

wir bedanken uns für Ihren launigen Brief und Ihr Interesse an der Wertstoffentsorgung des Dualen Systems.

Der Begriff „Wertstofftonne“ wurde erfunden, um zu verdeutlichen, dass der Inhalt dieser Tonnen nicht wie normaler Müll (der deshalb Restmüll oder Hausmüll genannt wird) deponiert oder verbrannt wird, sondern einer WiederverWERTung zugeführt wird. Soweit es sich um Wertstoffbehälter für Glas, teilweise Papier sowie Leichtverpackungen handelt, organisiert das Duale System Deutschland bundesweit die Erfassung, Sortierung und Wiederverwertung. Gemäß Verpackungsverordnung haben wir sicherzustellen, dass hierbei gewisse Quoten und Standards eingehalten werden. Auf diese Weise sorgen wir dafür, dass dieses Jahr mehr als 5 Millionen Tonnen gebrauchter Verkaufsverpackungen zu wertvollen Sekundärrohstoffen aufbereitet werden und ihren Weg zurück in den Wirtschaftskreislauf finden. Damit werden vielerlei natürliche Ressourcen in großer Menge geschont.

Demzufolge kommt die im vorletzten Absatz Ihres Schreibens geäußerte Vermutung zur Bedeutung des Begriffs „Wertstofftonne“ der Wahrheit am nächsten. Eine Vielzahl gängiger Produkte werden inzwischen ganz oder teilweise aus Sekundärrohstoffen hergestellt. Betroffen sind Zeitungen/Zeitschriften, Hohlglas sowie etliche Artikel aus Blech, Aluminium, Kunststoff und Verbundwerkstoff. So werden z. B. Teppiche oder Fleecepullover teilweise aus gebrauchten PET-Flaschen hergestellt. Da inzwischen auch Wertstofftonnen aus gebrauchten Kunststoffverpackungen gemacht werden, sind Sie mit der gelungenen Wortschöpfung „Wertstoff-Retonnator“ der Wahrheit näher gekommen als von Ihnen wohl selbst vermutet worden ist.

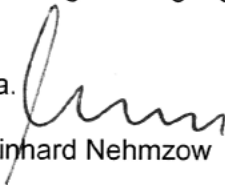


Der Grüne Punkt –
Duales System Deutschland
Aktiengesellschaft

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Ausführungen geholfen zu haben und schließen mit der Bitte, den Gelben Sack, mit welchem Ihr Wohnort entsorgt wird, ausschließlich mit gebrauchten Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunststoff und Verbundstoffen, wie z. B. Getränkekartons zu befüllen. Denn je reiner das Sammelgemisch ist, desto einfacher ist die Wiederverwertung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Grüne Punkt -
Duales System Deutschland AG
Abteilung Entsorgung-Ost

ppa. 
Reinhard Nehmzow

i. A. 
Peter Malchow

Anlagen